

M.A.X. Automation AG schließt den Kauf der Assembly in Motion GmbH erfolgreich ab

Die M.A.X. Automation AG hat den in einer Ad-hoc Meldung vom 12. Juli 2013 angekündigten Kauf der Assembly in Motion GmbH (AIM) von der Hamburger Günther Holding GmbH inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Mit der größten Akquisition der Unternehmensgeschichte entsteht ein Firmenverbund mit einem Gesamtumsatz von 244,3 Mio. € im Geschäftsjahr 2012. Gleichzeitig entsteht ein neuer Branchenriese im Montageanlagenbau mit einem anteiligen Montage-Umsatz von insgesamt mehr als 150 Mio. €.

Am 27. September 2013 wurde der Kaufvertrag mit Wirkung zum 05. November 2013 abgeschlossen. Der Kaufpreis betrug 35 Mio. €. Die Finanzierung der Geschäftsanteile erfolgte über Fremdmittel, weitere Details wurden nicht bekannt. Wie angekündigt haben die Fortas AG, Rösrath und weitere Aktionäre ihre Anteile an die Günther-Holding GmbH abgegeben. Mit der Übernahme der Anteile wird der bisherige Eigentümer der AIM mit einem Anteil von 29,9% neuer Hauptaktionär von M.A.X. Automation.

Als Muttergesellschaft einer internationalen Unternehmensgruppe mit den Kernsegmenten Industrieautomation und Umwelttechnik liefert M.A.X. Automation im Bereich Industrieautomation Montageanlagen, Handlingsysteme, Dosiersysteme, Steuerungstechnik für komplexe Automationsprozesse sowie Rollenbahnsysteme für die Lager- und Fördertechnik. Der Konzernumsatz belief sich im Geschäftsjahr 2012 auf 244,3 Mio. €.

Unter dem Dach der Assembly in Motion GmbH (AIM) sind die Elwema Automotive GmbH (Umsatz 2011: 38,87 Mio. €), die Rohwedder Macro Assembly GmbH (Umsatz 2011: 30,45 Mio. €) und die Rohwedder Micro Assembly GmbH (Umsatz 2012: 17,64 Mio. €) sowie die AIM Micro Systems GmbH zusammengefasst. Mit derzeit rund 350 Arbeitnehmern erreicht AIM in den Bereichen Automotive, Medizintechnik, Sensorik und allgemeine Industrie einen Umsatz von 130 Mio. €. Ebenfalls mit der Herstellung von Montageanlagen befasst sich die IWM Automation GmbH mit einem Umsatz von 18,2 Mio. € im Geschäftsjahr 2011. Mit einem gemeinsamen Umsatz von etwa 150 Mio. katapultiert sich das Unternehmen unter die TOP 3 des deutschen Montageanlagenbaus.

Im Zusammenhang mit der Akquisition ergeben sich einige personelle Veränderungen. Zum 06. November 2013 wurde Fabian Spilker vom Aufsichtsrat zum Mitglied des Vorstandes der M.A.X. Automation AG bestellt. Spilker war zuvor seit 2010 als Geschäftsführer der AIM tätig. Oliver Jaster, Mitglied der Geschäftsführung der Günther-Holding, soll vom Vorstand zum Aufsichtsrat der M.A.X. Automation AG bestellt werden. Dr. Frank Stangenberg-Haverkamp hat sein Amt im Aufsichtsrat der M.A.X. Automation AG niedergelegt.

Manuel Uhland, Dr. Gerhard Drunk, xpertgate GmbH und Co. KG